

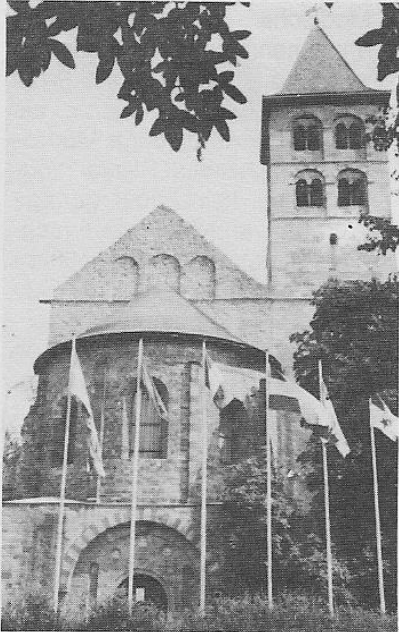
Nobel-Teppichboden bei den Hersfelder Festspielen

Artikel in der Werkzeitschrift „Dynamit Nobel“, 6/1982

Bad Hersfeld:

Nobel-Teppichboden gehörte zur Festspieldausstattung

Die Festspiele finden jährlich in der 1000jährigen Stiftskirche statt.



In diesem Sommer fanden zum 32. Mal in der Ruine der 1000jährigen Stiftskirche die Bad Hersfelder Festspiele statt, die den Heimatort unseres Teppichwerkes weit über die Grenzen Deutschlands bekannt gemacht haben. Namhafte Regisseure und Schauspieler vermittelten auf dieser, in Atmosphäre und Ausstrahlung wohl einmaligen Freilichtbühne Theatererlebnisse von europäischem Rang, die bei den Festspielgästen aus aller Welt tiefe Eindrücke hinterließen.

Unbeeindruckt von den über 60 000 Besuchern in diesem Jahr blieb dagegen der von unserem Teppichwerk im Foyer und auf Treppen und Gängen ausgelegte Teppichboden, der den Gästen einen komfortablen Empfang bereitete und durch sein wohnliches Flair und die sehr guten trittschall-

dämmenden Eigenschaften (Unterkonstruktion aus Holz) einen nicht unerheblichen Teil zu der gelungenen Atmosphäre beitrug.

Besonders im Foyer war der tuftgemusterte Velours Nobel 830 CV extremer Beanspruchung durch Schmutz und Nässe ausgesetzt.

Es genügte das einmalige Bürstsaugen nach jedem Spieltag, um die 3farbige Musterung immer wieder klar hervortreten zu lassen. Zum Abschluß der Saison erfolgte, wie im Vorjahr, lediglich eine Detachur von Kaugummi-, Schokoladen- und ähnlichen Flecken, ein kräftiges Bürstsaugen. Ein erstaunliches Ergebnis nach fast 150 000 Begehungen.

H. Höll